

02.06.2016

anstiftung-Jahrestagung zu Gast im Wilhelm-Hack-Museum

Die Stiftungsgemeinschaft anstiftung München ist am Samstag, 4. Juni 2016, mit ihrer Jahrestagung zu Gast im Wilhelm-Hack-Museum. Mit seinem Urban-Gardening-Projekt, dem hackmuseumsgARTen, ist das Museum seit 2012 an dem Stiftungsnetzwerk beteiligt.

Mit innovativen Ansätzen möchte die Stiftung zur Lösung von Gegenwartsfragen beitragen. Sie fördert, vernetzt und erforscht Räume und Netzwerke des Selbermachens. Dazu gehören Freiräume und Infrastrukturen wie Interkulturelle und Urbane Gärten, Offene Werkstätten, Reparatur-Initiativen, Open-Source-Projekte ebenso wie Initiativen zur Belebung von Nachbarschaften oder Interventionen im öffentlichen Raum. Im Rahmen der Tagung finden Vorträge und Workshops statt, zum Beispiel werden Praxisbeispiele Interkultureller Gärten präsentiert und verschiedene Techniken künstlerischen Arbeitens gemeinsam erprobt.

Rund 70 Personen aus bundesweiten, interkulturellen Gartenprojekten – von Berlin bis Freiburg – haben ihre Teilnahme zugesagt. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr und endet um 18 Uhr.

Zur Berichterstattung laden wir Sie herzlich ein.

Kontakt:

Wilhelm-Hack-Museum, Anna Weiland, M.A., Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen am Rhein,
Telefon 0621 504-3414, Fax 504-3780 E-Mail anna.weiland@ludwigshafen.de.